

233593 - Die Menge der Zakah Al-Fitr, wenn sie in Form von Fleisch entrichtet wird

Frage

Ibn Al-Qayyim -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte in „I'lam Al-Muwaqqi'in“ (3/12):

„Wenn ihr Grundnahrungsmittel aus etwas anderem als Körnern besteht, wie Milch, Fleisch oder Fisch, dann soll ihre Zakah Al-Fitr in Form ihres Grundnahrungsmittels entrichtet werden, egal welches es ist.“

Meine Frage: Wenn ich die Zakah in Form von Fleisch entrichten will, genügen dann 2,5 kg Fleisch oder muss ich (beispielsweise) den Wert von Reis, oder etwas ähnlichem, als Saa' berechnen, diesen Wert dann in Geldwert wechseln, sodass ich mit diesem Geldwert dann das Fleisch kaufen kann?

Detaillierte Antwort

Erstens:

In der Fatwa Nr. 99327 wurde bereits erwähnt, dass es erlaubt ist die Zakah Al-Fitr in Form von Fleisch an jene zu entrichten, deren Grundnahrungsmittel auch Fleisch ist.

Zweitens:

In den Ahadith des Gesandten -Allahs Segen und Frieden auf ihm- wird die Zakah Al-Fitr als „Saa'“ aus Lebensmitteln geschätzt und wenn der Muslim sich entscheidet die Zakah in Form von Fleisch zu entrichten, oder etwas anderem, das gewogen und nicht gemessen wird, dann soll die Zakah auch nach der Waage geschätzt werden.

Schaikh Ibn 'Uthaimin -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte: „Uns erreichte jedoch, dass der Saa' des Fleisches nicht gemessen werden kann, weshalb wir sagen: Wenn es nicht gemessen werden kann, greifen wir auf die Waage zurück.“ Aus „Asch-Scharh Al-Mumti'“ (6/182).

Die Gelehrten haben den Wert der Zakah Al-Fitr festgelegt, wenn dieser in Form von Fleisch entrichtet wird. In „Haschiyah Ad-Dasuqi“ (5/36) steht: „Die Aussage, dass es gewogen werden soll, wenn es sich um Fleisch und Ähnlichem handelt, wie Milch, besagt, dass es in Form von 5 1/2 Baghdadi-Pfund entrichtet werden soll.“

Der Pfund wird sowohl gewogen als auch gemessen. Viele Forscher sind zum Schluss gekommen, dass ein Baghdadi-Pfund 408 g sind. Siehe: „Majallah Al-Buhuth Al-Islamiyah“ (Nr. 39 u. 59).

Darauf basierend beträgt die Zakah Al-Fitr als Fleisch dann 2176 g.

Es ist bekannt, dass die Schätzung des Saa' in Gewicht nur eine Annahme ist, denn das Gewicht des Saa's unterscheidet sich je nach dem, was darin gelegt wird. Wenn der Muslim nun aufpassen will und (deshalb) noch etwas mehr entrichtet, dann ist dies besser.

Ibn Qudamah -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte: „Und wir haben bereits Beweise angeführt, dass der Saa' 5 1/3 Baghdadi-Pfund sind. Grundsätzlich wird es gemessen, die Gelehrten aber haben es nach Gewicht geschätzt, damit es bewahrt und weitergegeben wird. Eine Gruppe hat von Ahmad überliefert, dass dieser sagte: ‚Ich habe den „Saa‘“ gewogen und fand heraus, dass es 5 1/3 Pfund Weizen entspricht.‘

Er sagte auch: ‚Wir haben Linsen genommen und nutzten sie als Standard. Sie sind als Standard zum Messen am besten geeignet, denn sie verschieben sich nicht, weshalb wir damit gemessen haben. Danach haben wir sie gewogen und es waren dann 5 1/3 Pfund.‘

Und wenn der Saa' 5 1/3 Pfund aus Weizen und Linsen ist, welche die schwersten Körner sind, denn die anderen Kategorien der Zakah Al-Fitr sind leichter als diese beiden, dann hat man mehr als einen Saa' entrichtet, wenn man daraus 5 1/3 Pfund entrichtet hat. Am besten ist es für denjenigen, der etwas, vom Gewicht her, Schweres entrichten will, dass er vorsichtig ist. So soll er noch etwas hinzufügen, sodass er dann weiß, dass er den Saa' erreicht hat.“ Aus „Al-Mughni“ (5/287).

Und Allah weiß es am besten.